

Pressemitteilung zur Pflanzaktion

Hofheim pflanzt trotz leerer Kassen

Unter diesem Motto fanden sich kurzfristig Bürgervereinigung Hofheimer Altstadt, Bürgerstiftung Hofheim, Initiative Essbare Stadt, Industrie Handel Handwerk (IHH) und die Stadt Hofheim zusammen und starteten einen Spendenaufruf für die Bepflanzung von Blumenkästen, Kübeln und Beeten in der Innenstadt. Jetzt ist es soweit. Helfen Sie bitte mit bei unserem Pflanztag:

Samstag, den 30. Mai 2026 um 10 Uhr am Ambet-Brunnen
(vor dem Übergang zum Busbahnhof)

Zur Stärkung steht während der Pflanzaktion ein Imbiss mit Getränken bereit. Wir empfehlen entsprechende Kleidung zu tragen und etwas zum Sonnenschutz mitzubringen. Auch Gartenhandschuhe sind nützlich. Gepflanzt wird bis etwa 14 Uhr.

Wie kam es zu dieser Aktion? Die Stadt musste aufgrund der Kassenlage die Ausgaben für die jährliche Bepflanzung in der Innenstadt streichen. Das Stadtsäckel ist leer, also gibt es auch kein Geld für die Blumenkästen. Das veranlasste Dirk Immke vom Fachbereich Klimaschutz und Grünflächen bei Norbert Preusche von der Initiative Essbare Stadt anzufragen, ob in Zusammenarbeit mit Vereinen und Initiativen aus der Bürgergesellschaft zu einer Spendenaktion aufgerufen werden kann.

Gefragt, getan. In kurzer Zeit kam es dann zu dem Zusammenschluss der oben genannten Akteure, die mit Unterstützung des Gewerbevereins Flyer und Plakate erstellten, mit denen dann zu einer Blütenpatenschaft und Spendenaktion in der Stadt geworben wurde. Zur Freude aller war die Reaktion und das Interesse groß. So wurden bisher einschließlich der Spenden von Bürgerstiftung und IHH, der zuzüglich noch die Kosten für Flyer und Plakate übernahm, etwa 5.500 Euro eingenommen.

Die Pflanzen werden von der Gärtnerei EVIM Schlockerhof in Hattersheim gekauft. So warten beispielsweise Storchschnäbel, Astern, Nelken, Gräser oder essbare Pflanzen wie Kapuzinerkresse, Basilikum, Gelbe Beete und Johannisbeeren darauf, liebevoll gesetzt zu werden. Privatleute wollen sich dankenswerterweise während der heißen Sommertage mit Gießen und Pflegen um Kästen, Kübel und Beete kümmern.

Über das, was genau und wie gepflanzt wird, darüber berichten am Pflanztag gern Dirk Immke und Katharina Kownatzki persönlich vor Ort. Sie sind auch Ansprechpartner, wenn es darum geht, weiteres ehrenamtlich tätiges „Pflegepersonal“ für heiße Tage zu finden. Bemerkenswert bei der kurzfristig umgesetzten Aktion ist, dass sich gerade in schwierigen Zeiten Stadt und Bürgergesellschaft unkompliziert zusammenfinden – mit einem klaren Bekenntnis „Gemeinsam, weil es Hofheim ist.“

Bürgervereinigung Hofheimer Altstadt, Bürgerstiftung Hofheim, Initiative Essbare Stadt Hofheim, Industrie Handel Handwerk (IHH) und Stadt Hofheim